

3. Ministerialbekanntmachung vom 30. Juni 1865, die wegen Fortsetzung des Zoll- und Handelsvereins abgeschlossenen Verträge betr.

Nachdem wegen Fortsetzung des Thüring'schen und des Deutschen Zoll- und Handelsvereins folgende Verträge:

- I. Vertrag vom 27. Juni 1864, wegen Fortdauer des Thüring'schen Zoll- und Handelsvereins,
- II. Vertrag vom 28. Juni 1864, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betreffend,
- III. Vertrag vom 28. Juni 1864 über die gleiche Besteuerung innerer Erzeugnisse,
- IV. Vertrag vom 28. Juni 1864 über den Verkehr mit Tabak und Wein,
- V. Vertrag vom 11. Juli 1864, betreffend den Beitritt Hannovers und Oldenburgs zu dem Zollvereinigungsvertrage vom 28. Juni 1864 und zum Vertrage über den Verkehr mit Tabak und Wein an demselben Tage,
- VI. Vertrag vom 12. October 1864, betreffend den Beitritt Baierns, Württembergs, des Großherzogthums Hessen und Nassaus zu den Zollvereinigungsverträgen vom 28. Juni und 11. Juli 1864,
- VII. Vertrag vom 16. Mai 1865, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betreffend,

abgeschlossen und allseitig ratificirt worden sind, auch zu den Verträgen sub I. bis VI. der Landtag seine Zustimmung ertheilt hat, während rücksichtlich des Vertrages sub VII. die nachträgliche Einholung der Zustimmung des Landtags vorbehalten bleibt: so werden dieselben andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

(Mera, am 30. Juni 1865.)

**Königliches Ministerium.**

o. Parbon.

Ermuel

## I.

### **Vertrag**

zwischen

Preußen, Kurhessen, Sachsen-Weimar-Eisenach, Sachsen-Weiningen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg-Gotha, Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen, Neuß älterer und Neuß jüngerer Linie,

wegen

**Fortdauer des Thüring'schen Zoll- und Handels-Vereins.**

Die bei dem Thüring'schen Zoll- und Handels-Vereine beteiligten Souverane, gleichmäßig von dem Wunsche geleitet, die Fortdauer dieses Vereins und dadurch die